

Mobilität: EWE-Tochter WAYDO kooperiert mit Senger Gruppe



Oldenburg. Die EWE-Mobilitätsgesellschaft WAYDO kooperiert seit Jahresbeginn mit der bundesweit tätigen Autohausgruppe Senger, das auch Standorte in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen besitzt. Senger beschäftigt sich mit dem Vertrieb und dem Service von PKW, Transportern und LKW für elf Marken in acht Bundesländern. Beide Unternehmen haben eine Vertriebspartnerschaft vereinbart, die im Kern wie folgt aussieht:

WAYDO schult sukzessiv Senger-Mitarbeiter an 40 Vertriebsstandorten zu Themen rund um elektrisches Fahren. Im Fokus stehen Antworten auf Fragen zur Elektromobilität, wie zum Beispiel dem Laden unterwegs oder der benötigten Leistung für das Laden zu Hause mit Wallboxen.

Darüber hinaus stattet WAYDO elf Senger-Autohäuser mit Ladestationen aus. Damit erfüllt Senger infrastrukturelle Anforderungen, die Automobilkonzerne – in diesen Fällen Audi und VW – an die Autohäuser stellen.

Im Gegenzug vertreibt WAYDO über die Autohäuser der Senger Gruppe seine Produkte und Dienstleistungen. Das umfasst unter anderem den Verkauf und die Installation von Ladepunkten für Zuhause, den Wallboxen.

„Das bedeutet, die Autohäuser können sich auf ihr Kerngeschäft, den Autoverkauf konzentrieren, während WAYDO ihnen alle Themen rund um das Laden abnimmt.“ fasst Jonas Kossendey, Sales Manager bei WAYDO, den Kern der Partnerschaft zusammen.